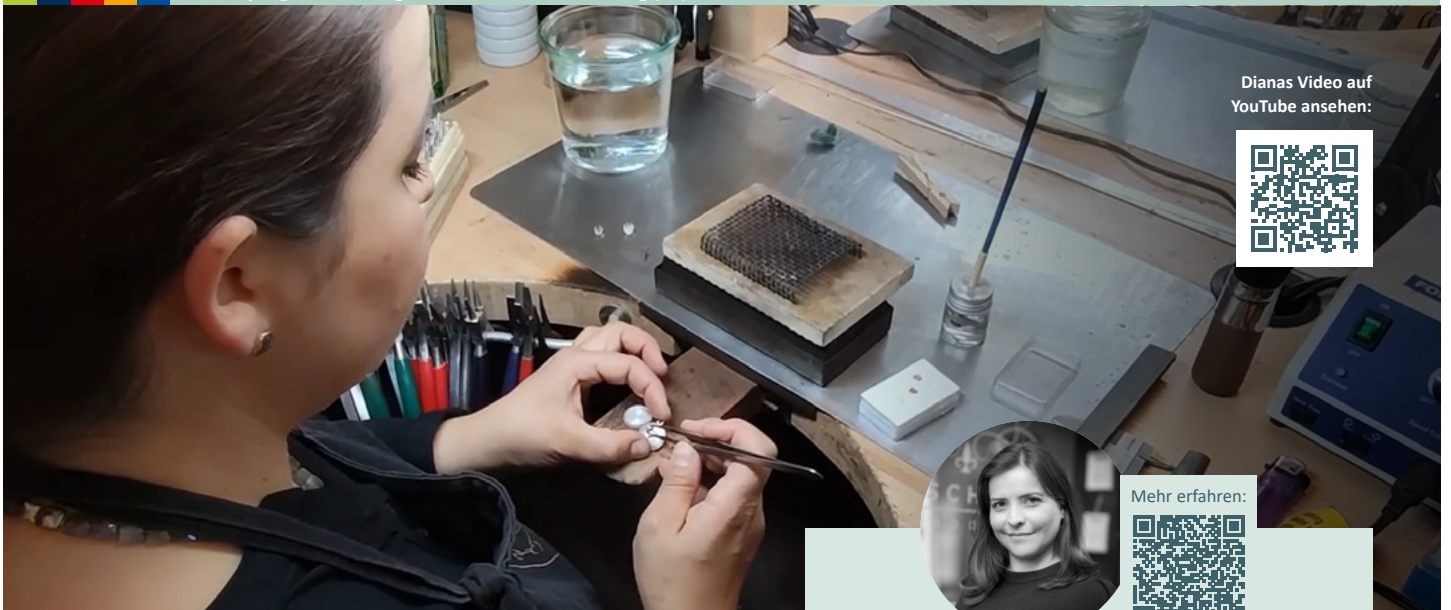


Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“



Dianas Video auf
YouTube ansehen:



Mehr erfahren:



Botschafterinnen berichten: So haben wir es im Handwerk geschafft!

Du willst eine Karriere im Handwerk beginnen – aber wie? Die Botschafterinnen standen vor genau den gleichen Problemen wie du: Sprachkenntnisse, wenig Zeit, Pflichten wie Familie und zu wenige Informationen. Daher zeigen sie dir, wie sie es geschafft haben: Sie sind erfolgreiche Handwerkerinnen geworden! Und sind nun glücklich im Handwerk – denn sie lieben ihren Beruf und geben gerne Tipps.

Diana Patricia Cruz-Bodensiek
Goldschmiedin (Meisterin und Betriebsinhaberin)

Die Botschafterin aus Aachen ist nicht nur eine erfolgreiche **Goldschmiedemeisterin**, sondern auch Mutter. Sie betreibt ihr eigenes Geschäft, in dem sie den selbst geschmiedeten Schmuck verkauft. Ihr Beispiel zeigt, dass Beruf und Familie sich nicht ausschließen müssen.



Mehr erfahren:



Kausar Khalil

Kausar Khalil ist **Augenoptikerin** in Berlin. Sie weiß, wie wichtig Praktika sind, um herauszufinden, welchen Beruf man ergreifen möchte. Ihr Tipp an alle Frauen im Handwerk: „Hilfe zu holen, z. B. von der Handwerkskammer, Agentur für Arbeit, dem Jobcenter, im Internet ...“



Mehr erfahren:



Malika Bozmiroyeva

„Wenn ihr denkt, dass das Ziel unerreichbar ist, ändert nicht das Ziel, sondern euren Aktionsplan.“ – Malika Bozmiroyeva ist gelernte und sehr erfolgreiche **Bäckerin**. Sie kommt aus Kasachstan und arbeitet in Aachen. Ihr Talent zum Backen hat ihr geholfen, ihre Ausbildung zu verkürzen.



Mehr erfahren:



Sonja Isso

„Habt keine Angst, macht, was ihr gerne machen möchtet und was euch Spaß macht.“ – Sonja Isso arbeitet in Oldenburg als **Friseurin** und übt ihren Beruf sehr gerne aus. Ihr Ziel ist es, ihre Meisterprüfung abzulegen und ihren eigenen Salon zu betreiben.



Mehr erfahren:



Xhejdi Keli

Was ist der Ratschlag von Xhejdi Keli aus Südthüringen? „Auf jeden Fall die deutsche Sprache lernen!“ Sie weiß, wie wichtig es ist, durchzuhalten, die Sprache zu lernen und nicht aufzugeben. In der Zukunft möchte die **Friseurin** sich selbstständig machen und ihre Meisterprüfung ablegen.